

# Mit »12 Leben« durch die Swinging Sixties

Ausstellung im Seniorenzentrum Bethel wird durch Juke-Box bereichert – Alt-Bürgermeisterin steuert Fotos bei



Joachim Knollmann, Geschäftsführer, Toni Fritz und Manfred Volkmann (von links) haben Juke-Box-Restaurator Matthias Geweke besucht.

Bad Oeynhausen (WB). Die 1960er Jahre bescherten den ersten Menschen auf dem Mond, die erste Herztransplantation und nicht zuletzt den Minirock. Von Alt-Bürgermeisterin Toni Fritz gibt es aus dieser Zeit bald die schönsten Bilder im feschen Modellook der Sechziger zu bestaunen.

Denn Bilder von ihr und eine originale Juke-Box aus ihrer Tanzstundenzeit gehören bald zu den Attraktionen der Heimat-Ausstellung »12 Leben« im Seniorenzentrum Bethel. Anlass genug für Initiator Joachim Knollmann, mit ihr einen Ausflug in die Swinging Sixties zu machen. Treffpunkt war

bei Juke-Box-Restaurator Matthias Geweke in Sachsenhagen am Steinhuder Meer. Er möbelt die Geräte fachgerecht auf und bringt so den Vinyl-Sound authentisch aus der Rille und röhrenverstärkt zum Klingen. Bis zu 20 000 Euro kann eine historische Juke-Box kosten. Manche sind älter als 60 Jahre. Und es gibt nur noch wenige. Viele kommen aus Amerika und werden vom Restaurator mit viel Liebe für den jeweiligen Sammler in Gang gesetzt. Toni Fritz erinnert sich gerne an die Zeit, in der die Juke-Box ihres Stammlokals ihre Lieblingshits spielte. »Dazu habe ich dann manchmal auch gerne getanzt«, erinnert sich die erste Bürgermeisterin Bad Oeynhausens. Auch ihre erste Tanzstunde in der Tanzschule Erik ist ihr gut in Erinnerung.

Dort hat sie zu den Beatles eine flotte Sohle auf das Parkett gelegt. Vorher noch schnell im Kaufhaus Eisenreich einen neuen Rock gekauft, und dann ging es im Buckel-Mercedes zum Zeltfest, wo das frisch Gelernte aus der Tanzschule ausprobiert wurde. An diese Zeit erinnert sich auch gerne Manfred Volkmann, Bereichsleiter der Volksbank und Unterstützer des Projektes »12 Leben«.

Mehr Geschichte und Geschichten von Zeitzeugen aus Bad Oeynhausen erfahren Interessierte bei der Heimat-Ausstellung »12 Leben«, die am Samstag, 25. August, im Seniorenzentrum Bethel von Professor Dr. Rita Süßmuth eröffnet wird und bis zum 25. September läuft.

